

Weihnachtspakete

2024

Erstaunlich schnell wird es wieder Herbst und dann Winter. Während sich dann bei uns die Vorfreude auf das kommende Weihnachtsfest einnistet, blicken viele Menschen in der Ostukraine besorgt auf diese Zeit.

Lasst uns gemeinsam den Menschen unter die Arme greifen, denen es heute schlechter geht als uns. Wie kannst du helfen?

1. Lebensmittelpaket:

Leere Kartons in Speyer, Boschstraße 26 abholen, gemäß Liste einkaufen, füllen und wieder nach Speyer bringen.

Viele Gemeinden der FECG beteiligen sich an diesem Projekt, auch dort werden leere Kartons zu holen sein.

2. Finanzielle Unterstützung:

Die finanzielle Hilfe wird in diesem Jahr ebenfalls für die Hilfe im Kriegsgebiet genutzt.

- Einkauf von Lebensmitteln
- Einkauf von Brennstoffen zum Heizen (Öl, Holz etc.)
- Einkauf von Öfen

3. Schuhkartons für Kinder in der Ukraine:

- Befüllt bitte einen Schuhkarton mit Süßigkeiten, Spielzeug, Stiften, Mützen oder Handschuhen und lieben Überraschungen.
- Gefüllte Kartons können im Missionswerk Speyer oder in der zuständigen Gemeinde abgegeben werden.

Bitte den Betrag mit dem Vermerk „Weihnachtsaktion 2024“ überweisen.

Treuer Mitarbeiter

erreicht den wohlverdienten Ruhestand

Waldemar Akulenko hat 35 Jahre seines Lebens aktiv der Arbeit der Mission gewidmet. Seine Fähigkeiten erwiesen sich über die Jahre als sehr wertvoll für das Hilfswerk Stephanus. Wir nehmen diesen Meilenstein als Anlass dafür, Waldemar Akulenko für den treuen Dienst zu danken und wünschen weiterhin Gottes reichen Segen.



„Denn Gott ist nicht ungerecht, dass er vergesse eures Werks und der Arbeit der Liebe, die ihr erzeigt habt an seinem Namen, da ihr den Heiligen dientet und noch dienet.“ Hebr. 6,10

CDH-Stephanus e. V.



CDH Stephanus



Sich zu vereinen, heißt teilen lernen.

Richard von Weizsäcker

Ehemaliger Bundespräsident der Bundesrepublik Deutschland

Impressum

CDH-Stephanus Bundeszentralverband Speyer e. V.

Boschstraße 26, 67346 Speyer, Tel. 06232 9191555,

Fax 06232 9191556, www.cdh-stephanus.de

Wir sind beim Amtsgericht Ludwigshafen unter VR.-Nr. 50867 eingetragen und beim Finanzamt als steuerbegünstigt und gemeinnützig anerkannt.

Bankverbindung: CDH-Stephanus e. V., Sparkasse Vorderpfalz

IBAN: DE80545500100380082008, BIG: LUHSDE6AXXX

Verantwortlich für den Inhalt:

1. Vorsitzender: Nikolaus Wall

Redaktion: Tobias Vogel

MISSIONSBLATT NR. 68 - 03/2024

Neues Projekt in Indien: Schule in Manipur

Derzeit laufen die Planungen für ein neues Projekt in Indien. Dort soll in Manipur in den Bergen eine christliche Schule mit zwei Vorschulklassen sowie zwei Grundschulklassen eröffnet werden.

Ziel ist es, den Kindern aus den umliegenden, ärmeren Bergdörfern einen Zugang zu Bildung zu ermöglichen und ihnen die Christliche Botschaft weiterzugeben. Die Verantwortung vor Ort wurde Brother Peace und Brother Ningkhan übertragen.



Familie von Peace Zimik

Familie von Ningkhan Tangvah



Bis zum 01.01.2025 sollen vier Klassenzimmer und zwei Gästehäuser mit ca. 14 Schlafplätzen voll eingerichtet und fertiggestellt sein. Das Schulgebäude steht bereits seit mehreren Jahren leer und wird nun für dieses Projekt übernommen. Da hiermit auch Aufwand verbunden ist, werden Spenden für das Projekt unter dem Verwendungszweck „Schule Manipur“ dankend angenommen.



Moldawien

Im Juli hatte eine achtköpfige Gruppe aus der Gemeinde Zweibrücken die Möglichkeit einen Missionseinsatz in Moldawien durchzuführen. Ziel war es, beim Ausbau des Gemeindehauses in dem kleinen Dorf Trojani zu helfen. Die Hauptaufgabe des Teams bestand darin, beim Trockenbau des Gemeindehauses zu helfen, die Wände zu dämmen, sie mit Rigipsplatten zu verkleiden und teilweise zu spachteln. Trotz der hohen Temperaturen, die manchmal 40 Grad überstiegen, konnten dank Gottes Hilfe und mit vereinten Kräften alle geplanten Arbeiten innerhalb einer Woche erfolgreich abgeschlossen werden.



Neben den Bauarbeiten bestand auch die Gelegenheit, die Projekte des christlichen Zentrums „Sarepta“ in Sarata Galbena kennenzulernen, wo mit Menschen mit körperlichen Einschränkungen und Senioren gearbeitet wird. Viele von Ihnen sind ein bewegendes Zeugnis der Gnade Gottes. Die Gruppe durfte einige der Menschen im Dorf besuchen und ihnen humanitäre Hilfe leisten. Es war bewegend zu sehen, wie offen und dankbar die Menschen waren.



Dieser Dankesbrief des kranken Zhenya und seiner Mutter hat uns erreicht und wir möchten ihn gerne an euch weitergeben: „Die Vorauszahlung ist gesammelt! Mission Stephanus, vielen Dank! Ihr habt mir sehr geholfen! Vielen Dank für eure Unterstützung! Gott sei Dank, dass es euch gibt! Liebe Mission Stephanus, ich danke euch von ganzem Herzen für eure Hilfe! Wir danken allen, die an unserer Spendenaktion teilgenommen und uns Spenden überwiesen haben. Vorher hatten wir die Operation bereits zweimal aus Geldmangel verschoben, aber jetzt, dank der Tatsache, dass die Vorauszahlung gesammelt ist, muss nichts verschoben werden. Ihr habt uns enorm geholfen. Jetzt fehlt uns nur noch ein wenig, nur noch 7%! Ich hoffe, dass unsere Spendenaktion bald geschlossen wird und wir unseren „Zheka“ (Kosename von Eugen) zur Operation bringen können. Vielen Dank!“



Der ca. 18 Monate alte Makbel wurde mit der PHPV-Fehlbildung geboren und ist dadurch quasi blind. Er wurde bereits an einem Auge operiert und dank neuer Spenden kann er jetzt auch an seinem zweiten Auge operiert werden.



Leul (3) hat eine starke Verbrühung an seiner Hand (durch heißes Wasser). Ihm steht jetzt die letzte notwendige Operation bevor.



Samson, inzwischen 13 Monate alt, kam zu Talita Rise Up, als er 1 Monat alt war. Leider hatte er einen positiven HIV-Test, woraufhin er seitdem medikamentös dagegen behandelt wurde. Sobald Samson 1,5 Jahre alt ist, wird es einen abschließenden DNA PCR Test geben. Die letzten Tests waren Gott sei Dank negativ.

Dankeschreiben von Zhenya und Rebecca

Äthiopien: Talita Rise Up

In Äthiopien sind gerade einige medizinische Eingriffe und Maßnahmen in Planung. Damit das ganze realisiert werden kann, wurden ca. 2500€ vor Ort benötigt. Dank zwischenzeitlich eingetroffener Spenden kann den Kindern bald geholfen werden:



Der dreijährige Misganaw wurde mit O-Beinen geboren und wegen dieser Fehlbildung von seiner Mutter im Krankenhaus zurückgelassen. Mit 1 Monat und 3 Tagen und einem Gewicht von 1,8 kg kam er zu Talita Rise Up. Er wurde in den letzten 3 Jahren mehrmals operiert und erhält jetzt durch die Spenden die benötigte Physiotherapie.

Die Kinder von Talita Rise Up sind dankbar über jede Spende und jedes Gebet für die bevorstehenden und hoffentlich auch in Zukunft möglichen Maßnahmen.

QR-Code zur Online-Spende



Bankverbindung:

CDH-Stephanus e. V., Sparkasse Vorderpfalz
IBAN: DE80545500100380082008, BIG: LUHSDE6AXXX